



Veranstaltung im Rahmen des österreichischen Vorsitzes im Rat der Europäischen Union
Die Bedeutung des österreichischen Eisenbahnsektors

11. + 12. Oktober 2018
Wirtschaftskammer Österreich
1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 63

Tag 1

09:00 *Registrierung*

09:30 **Begrüßung**

KR Ing. Franz SEISER, Vizepräsident der ÖVG

KEYNOTES

09:35 **Was macht die österreichische Verkehrspolitik für die Bahn?**

Ing. Norbert HOFER, Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie

10:05 **Die Bedeutung des Eisenbahnsektors in der EU-Verkehrspolitik**

Dir.ⁱⁿ Elisabeth WERNER, EU-K Direktion Land/Verkehr

10:35 **ERA – Übernehmen Sie!?**

Dr. Josef DOPPELBAUER, ERA

11:05 **Was möchte der Eisenbahnsektor von der Politik?**

Dr. Thomas SCHEIBER, FV Schienenbahnen WKÖ

11:35 **Die Rolle der Sozialpartner**

Roman HEBENSTREIT, ÖGB, Günter BLUMTHALER, Gewerkschaft vida

12:05 **Der Eisenbahnsektor im internationalen Vergleich**

Dr.ⁱⁿ Sabine STOCK, BCG

12:35 *Mittagspause gesponsert von Siemens*

DIE VOLKSWIRTSCHAFTLICHE BEDEUTUNG DER BAHN

13:35 **Wirtschaftsfaktor Eisenbahn**

Dr. Christian HELMENSTEIN, Economica Institut

14:05 **Volkswirtschaftliche Bedeutung städtischer Verkehrsunternehmen**

DI Günter STEINBAUER, Wiener Linien

14:35 **Die Stadtregionen als Hauptträger des ÖPNV in Österreich**

Dir. Ing. Mag. Albert WALDHÖR, Linz Linien

15:05 **Wo die Eisenbahn im Kostenvergleich unter die Räder kommt**

Peter WESTENBERGER, NEE Netzwerk Europäischer Eisenbahnen

15:35 *Kaffeepause gesponsert von voestalpine*

16:05 **Klimaschutz und fairer Wettbewerb auf Schiene**

VD Ing. Mag. (FH) Andreas MATTHÄ, ÖBB-Holding

16:35 **Privatbahnen als Vorreiter bei Innovationen und Service?**

Mag.^a Monika UNTERHOLZNER, WLB und Dr.ⁱⁿ Hana DELLEMANN, Raaberbahn AG

17:05 **Die Bahnindustrie: ein Asset in Österreichs Industrielandschaft**

DI Manfred REISNER, Verband der Bahnindustrie

18:00 **Abendempfang**



Tag 2

09:00 Begrüßung

Ing. Mag. Alexander KLACSKA, Bundessparte Transport & Verkehr, WKÖ

BENCHMARKS

09:05 Der österreichische Eisenbahnverkehr im europäischen Vergleich

Roland BEIER, Schienen-Control

09:35 Die Bedeutung des Schienengüterverkehrs für die Wirtschaft

Dir. Mag. Christian STEINDL, Cargo Center Graz

10:05 Was muss der Bahngüterverkehr aus Kundensicht leisten?

VS Mag. Davor SERTIC, WKÖ

10:30 *Kaffeepause gesponsert von Swietelsky*

11:00 Was kann der Eisenbahngüterverkehr?

VD Drs. Erik REGTER, RCA

FAIR PLAY ZWISCHEN STRASSE UND SCHIENE (KOSTENWAHRHEIT)

11:30 Was bedeutet es, einen Zug auf Schiene zu bringen?

Mag. Klaus GARSTENAUER, ÖBB-Personenverkehr AG

12:00 *Mittagspause gesponsert von Siemens*

13:00 Infrastrukturkosten

Univ. Prof. Dr. Peter VEIT, TU Graz

13:30 Kostenunterschiede im Betrieb Straße/Schiene des öffentl. Personenverkehrs

GF Mag. Gerhard HARER, Steiermarkbahn

14:00 Bahngüterverkehr wettbewerbsfähig und wirtschaftlich gestalten - allen Hindernissen zum Trotz

Prof Dr. Dr. Bernd KORTSCHAK, Univ. of Applied Sciences, Erfurt

LIBERALISIERUNG

14:30 Ist die Liberalisierung gescheitert?

Friedemann BROCKMEYER, civity consulting.

15:00 Welchen Wettbewerb bewirken Ausschreibungen?

DI Dr. Ulrich PUZ, SCHIG

15:30 Wie wichtig ist das kommunale Eigentum?

Dirⁿ. Dr. Gabriele DOMSCHITZ, Wr. Stadtwerke

16:00 Zusammenfassung